

Weitere Proteste in Honduras

Tegucigalpa. Mehrere tausend Menschen haben am Dienstag aus Anlaß des Nationalfeiertages in Honduras erneut gegen das Regime der Putschisten demonstriert und eine Rückkehr des rechtmäßigen Präsidenten Manuel Zelaya gefordert. Der am 28. Juni gestürzte Staatschef erklärte von Managua aus in einem Gespräch mit dem Rundfunksender Radio Globo, die »wirkliche Unabhängigkeit« des Landes beginne mit der Rückkehr zur Demokratie, die »bald« Wirklichkeit werde. Für die Widerstandsbewegung kündigte deren Sprecher Juan Barahona an, die Demonstrationen und Proteste würden bis zur Einrichtung einer Verfassungebenden Versammlung weitergehen.

Der »Übergangspräsident« der Putschisten, Roberto Micheletti, kündigte demgegenüber bei einer Militärparade an, sein Regime könne nur durch eine ausländische Militärintervention beseitigt werden, alle anderen Maßnahmen würden wirkungslos bleiben. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/131564.weitere-proteste-in-honduras.html>